

Pressespiegel Ostergrußaktion



Pressemitteilung

12. April 2017

Tausende Jungscharkinder verbreiten Osterfreude im ganzen Land

„Wie das Licht am Morgen, wenn die Sonne aufstrahlt!“ (2 Sam 23,4) – So lautet das Motto der diesjährigen Ostergrußaktion der Katholischen Jungschar Südtirols. Zu Ostern verteilen die Jungschar- und Ministrantenkinder in den Pfarreien Ostergrußkärtchen.

„Jedes Jahr machen die Jungscharkinder in Österreich und Südtirol mit den Ostergrußkärtchen und Plakaten auf die Osterfreude aufmerksam“, erklärt Irene Thurner, 3. Vorsitzende der Katholischen Jungschar Südtirols. Die Kinder verschenken am Ostersonntag den Ostergruß an die Pfarrgemeinden, indem sie die Kärtchen in den Pfarrkirchen, in Altersheimen sowie in Krankenhäusern verteilen.

Das diesjährige Ostergrußmotiv wurde von Hannah Schwarzbartl aus Halbturn im Burgenland gemalt. Sie hat im Rahmen des Religionsunterrichts in der Klosterschule Neusiedl am See an der Malaktion der Diözese Eisenstadt teilgenommen. Das Bild zeigt das Grab Jesu – der Stein ist weg gerollt. Die drei Frauen sind auf dem Weg zum Grab, um den Leichnam zu salben. Hinter dem Grab geht strahlend, groß und kräftig die Ostersonne auf. Sie kündigt symbolisch das freudige Ereignis an: Das Grab ist leer! Jesus lebt! Er ist auferstanden! Auf das traurige Ereignis des Todes und die dunklen Tage der Trauer strahlt nun das Licht des Ostermorgens.

Die „Ostergrußaktion“ besteht seit 1969 und wurde im ersten Jahr als „ökumenische“ Aktion, gemeinsam mit der Evangelischen Jugend Österreich und den Pfadfindern durchgeführt. In weiterer Folge wurde sie zu einer Aktion der Katholischen Jungschar, in ununterbrochener Reihe bis zum heutigen Tag.

Jungscharkinder aus Sarnthein besuchen Bischof Ivo Muser

Am Mittwoch, 12. April besuchten 16 Jungscharkinder aus Sarnthein mit ihren Gruppenleiterinnen Nadja Stauder und Annalena Burger sowie dem Gruppenleiter Julian Stuefer Bischof Ivo Muser. Sie überbrachten ihm ihren Ostergruß in Form einer Schürze.

Bischof Ivo Muser freute sich sehr über den Besuch der Kinder und sprach mit ihnen über Osterbräuche und die Bedeutung des Osterfestes.

Jungscharkinder aus Sarnthein besuchen Bischof Ivo Muser

Tausende Jungscharkinder verbreiten Osterfreude im ganzen Land

Mittwoch, 12. April 2017 | 17:37 Uhr



Bozen – „Wie das Licht am Morgen, wenn die Sonne aufstrahlt!“ (2 Sam 23,4) – So lautet das Motto der diesjährigen Ostergrußaktion der Katholischen Jungschar Südtirols. Zu Ostern verteilen die Jungschar- und Ministrantenkinder in den Pfarreien Ostergrußkärtchen.

„Jedes Jahr machen die Jungscharkinder in Österreich und Südtirol mit den Ostergrußkärtchen und Plakaten auf die Osterfreude aufmerksam“, erklärt Irene Thurner, 3. Vorsitzende der Katholischen Jungschar Südtirols. Die Kinder verschenken am Ostersonntag den Ostergruß an die Pfarrgemeinden, indem sie die Kärtchen in den Pfarrkirchen, in Altersheimen sowie in Krankenhäusern verteilen.

Das diesjährige Ostergrußmotiv wurde von Hannah Schwarzbartl aus Halbtum im Burgenland gemalt. Sie hat im Rahmen des Religionsunterrichts in der Klosterschule Neusiedl am See an der Malaktion der Diözese Eisenstadt teilgenommen. Das Bild zeigt das Grab Jesu – der Stein ist weg gerollt. Die drei Frauen sind auf dem Weg zum Grab, um den Leichnam zu salben. Hinter dem Grab geht strahlend, groß und kräftig die Ostersonne auf. Sie kündigt symbolisch das freudige Ereignis an: Das Grab ist leer! Jesus lebt! Er ist auferstanden! Auf das traurige Ereignis des Todes und die dunklen Tage der Trauer strahlt nun das Licht des Ostermorgens.

Die „Ostergrußaktion“ besteht seit 1969 und wurde im ersten Jahr als „ökumenische“ Aktion, gemeinsam mit der Evangelischen Jugend Österreich und den Pfadfindern durchgeführt. In weiterer Folge wurde sie zu einer Aktion der Katholischen Jungschar, in ununterbrochener Reihe bis zum heutigen Tag.

Jungscharkinder aus Sarnthein besuchen Bischof Ivo Muser

Am Mittwoch, 12. April besuchten 16 Jungscharkinder aus Sarnthein mit ihren Gruppenleiterinnen Nadja Stauder und Annalena Burger sowie dem Gruppenleiter Julian Stuefer Bischof Ivo Muser. Sie überbrachten ihm ihren Ostergruß in Form einer Schürze.

Bischof Ivo Muser freute sich sehr über den Besuch der Kinder und sprach mit ihnen über Osterbräuche und die Bedeutung des Osterfestes.

Sarner Jungschar bei Bischof Ivo Muser

By/It - April 12, 2017

„Wie das Licht am Morgen, wenn die Sonne aufstrahlt!“ (2 Sam 23,4) – So lautet das Motto der diesjährigen Ostergrußaktion der Katholischen Jungschar Südtirols. Zu Ostern verteilen die Jungschar- und Ministrantenkinder in den Pfarreien Ostergrußkärtchen.



Die Jungschar-Ministranten und ihre Betreuerinnen mit Bischof Ivo Muser - Foto: Jungschar

„Jedes Jahr machen die Jungscharkinder in Österreich und Südtirol mit den Ostergrußkärtchen und Plakaten auf die Osterfreude aufmerksam“, erklärt Irene Thurner, dritte Vorsitzende der Katholischen Jungschar Südtirols. Die Kinder verschenken am Ostersonntag den Ostergruß an die Pfarrgemeinden, indem sie die Kärtchen in den Pfarrkirchen, in Altersheimen sowie in Krankenhäusern verteilen.

Das diesjährige Ostergrußmotiv wurde von Hannah Schwarzbartl aus Halbtürn im Burgenland gemalt. Sie hat im Rahmen des Religionsunterrichts in der Klosterschule Neusiedl am See an der Malaktion der Diözese Eisenstadt teilgenommen. Das Bild zeigt das Grab Jesu – der Stein ist weg gerollt. Die drei Frauen sind auf dem Weg zum Grab, um den Leichnam zu salben. Hinter dem Grab geht strahlend, groß und kräftig die Ostersonne auf. Sie kündigt symbolisch das freudige Ereignis an: Das Grab ist leer! Jesus lebt! Er ist auferstanden! Auf das traurige Ereignis des Todes und die dunklen Tage der Trauer strahlt nun das Licht des Ostermorgens.

Die „Ostergrußaktion“ besteht seit 1969 und wurde im ersten Jahr als „ökumenische“ Aktion, gemeinsam mit der Evangelischen Jugend Österreich und den Pfadfindern durchgeführt. In weiterer Folge wurde sie zu einer Aktion der Katholischen Jungschar, in ununterbrochener Reihe bis zum heutigen Tag.

Jungscharkinder aus Sarnthein besuchen Bischof Ivo Muser

Am Mittwoch, 12. April besuchten 16 Jungscharkinder aus Sarnthein mit ihren Gruppenleiterinnen Nadja Stauder und Annalena Burger sowie dem Gruppenleiter Julian Stuefer Bischof Ivo Muser. Sie überbrachten ihm ihren Ostergruß in Form einer Schürze.

Bischof Ivo Muser freute sich sehr über den Besuch der Kinder und sprach mit ihnen über Osterbräuche und die Bedeutung des Osterfestes.

16 Südtirol

Freitag, 14. April 2017 - Dolomiten

Im Jahr 1969

entstand die Ostergrußaktion, die immer noch von der Katholischen Jungschar Südtirol fortgesetzt wird. Zu Ostern verteilen Jungschar und Ministrantenkinder in den Pfarreien Ostergrußkärtchen. Das heutige Motto lautet: „Wie das Licht am Morgen, wenn die Sonne aufstrahlt“.

Im Rahmen dieser Aktion haben am Mittwoch 16 Jungscharkinder aus Sarnthein Bischof Ivo Muser besucht. Sie überbrachten ihm den Osterguß in Form einer Schürze. Muser sprach mit den Kindern über verschiedene Osterbräuche und das Osterfest (Bild).



Bozen – Jungschar

Osterfreude verbreiten

Wie das Licht am Morgen, wenn die Sonne aufstrahlt!“ (2 Sam 23,4): So lautete das Motto der diesjährigen Ostergrußaktion der Jungschar Südtirols. Zu Ostern verteilten die Jungschar- und Ministrantenkinder in den Pfarreien Ostergrußkärtchen. „Jedes Jahr machen die Jungscharkinder in Österreich und

Südtirol mit den Ostergrußkärtchen und Plakaten auf die Osterfreude aufmerksam“, erklärt Irene Thurner von der Jungschar. Die Kinder verschenkten am Ostersonntag den Ostergruß an die Pfarrgemeinden, indem sie die Kärtchen in den Pfarrkirchen, in Altersheimen sowie in Krankenhäusern verteilten.



Jungscharkinder aus Sarnthein überbrachten Bischof Ivo Muser ihren Ostergruß in Form einer Schürze.

Kath. Sonntagsblatt, 19. April 2017